



## Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des **Ortsrates Brögbern**  
vom 22. Mai 2003

### **Anwesend sind**

Ortsbürgermeister:

Martin Körbe

Mitglieder (stimmberechtigt):

Gregor Dust  
Thomas Enderling (ab 16:45 Uhr)  
Martin Reker  
Gregor Sperver  
Ludger Ströer (ab 17:45 Uhr)  
Wolfgang Talle  
Alois Thien  
Hermann-Otto Wiegmann (ab 16:45 Uhr)

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):

Bernhard Teschke

Verwaltung:

Georg Tieben

Es fehlten ( stimmberechtigte  
Mitglieder):

Hans-Joachim Döbler  
Karl-Heinz Schipper

Es fehlten (nichtstimmberechtigte  
Mitglieder):

Kornelia Kölker

Protokollführer:

Johannes Kütke

Beginn: 16:30 Uhr  
Ende: 19:15 Uhr

## Tagesordnung

TOP	Betreff
1.	Begrüßung und Feststellung a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung b) der Beschlussfähigkeit c) der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 06.03.2003
3.	Bericht der Verwaltung
3.	1 Anpflanzungen im Bereich der Straßen "Am Tankfeld" u. "Hirtenweg"
3.	2 Bürgerversammlung
3.	3 Kuhweidenstraße
3.	4 Verkehrsangelegenheiten
3.	5 Schutzhütte im Bereich "Zum Eichenkamp"
3.	6 Baugebiet "Tannenkamp"
3.	7 Mobiler Waldkindergarten
3.	8 Standort einer Diskothek
3.	9 Parkplatzsituation im Bereich Paulstraße
3.	10 Anliegerversammlung
3.	11 Oberflächenentwässerung im Bereich "Niedersachsenstraße/Heinrich-Voß-Straße/Bremer Straße"
3.	12 Änderung der Einzugsbereiche der beiden Grundschulen Brögbern und Damaschke
4.	Druckrohrentwässerung für den Bereich der Straße Adelige Hof (Vorstellung eines möglichen Plankonzeptes durch das Tiefbauamt)
5.	Querungshilfe an der Duisenburger Straße in Höhe Ortsverwaltung
6.	Containerstandort im Bereich des Gewerbegebietes "Südlich der Lenzstraße"
7.	Bezifferung der Hausnummern im Bereich der Duisenburger Straße

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
8.	Verkehrsangelegenheiten (Situation im Bereich Vogelbeerenweg, Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h im Bereich der B 213)
9.	Anfragen und Anregungen
9.	1 Ampelschaltung
9.	2 Parkplatzsituation
9.	3 Straßenbenennungen
9.	4 Radweg an der Straße "Am Kindergarten"
9.	5 Wasserband Lingener Land
9.	6 JVA Lingen II
9.	7 Lenzstraße
9.	8 Gebietsänderung
10.	Einwohnerfragestunde

**TOP 1                    Begrüßung und Feststellung**  
**a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**  
**b) der Beschlussfähigkeit**  
**c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Körbe eröffnete um 16:30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße, die Sitzung des Orsrates und begrüßte alle Anwesenden.

Ferner stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung wies Herr Dust auf eine notwendige Beratung hinsichtlich der Änderungen der Einzugsbereiche der beiden Grundschulen Brögbern und Damaschke hin.

**TOP 2                    Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung**  
**des Orsrates Brögbern vom 06.03.2003**

Herr Kütke wies zu TOP 3 Nr. 8 (Ortsbürgermeisterdienstversammlung) darauf hin, dass der Ortsrat davon ausgehe, dass keine Kürzungen bei den Öffnungszeiten vorgenommen werden. Mit dieser Ergänzung genehmigte der Ortsrat einstimmig die Niederschrift vom 06.03.2003.

**TOP 3                    Bericht der Verwaltung**

Herr Kütke berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

**TOP 3            1            Anpflanzungen im Bereich der Straßen "Am Tankfeld" u. "Hir-**  
**tenweg"**

Herr Dust berichtete, dass erneut 4 Bäume eingegangen seien. Er sprach sich dafür aus, keine Bäume nachzupflanzen.

**TOP 3            2            Bürgerversammlung**

Ortsbürgermeister Körbe berichtete kurz über die insgesamt positiv verlaufene Bürgerversammlung vom 25.03.2003.

**TOP 3            3            Kuhweidenstraße**

Auf Anfrage erklärte Herr Tieben vom Tiefbauamt der Stadt Lingen (Ems), dass die vorgesehenen Baumaßnahmen an der Kuhweidenstraße bis zum 01.08.2003 abgeschlossen seien sollen.

**TOP 3 4 Verkehrsangelegenheiten**

Ortsbürgermeister Körbe berichtete über einen vorgesehenen Ortstermin am 27.05.2003 (11:00 Uhr) und lud alle Ortsratsmitglieder hierzu ein.

**TOP 3 5 Schutzhütte im Bereich "Zum Eichenkamp"**

Nach Bericht von Herrn Kütke über notwendige Reparaturkosten im Umfange von ca. 500 € bat der Ortsrat um das Einholen weiterer Kostenangebote.

**TOP 3 6 Baugebiet "Tannenkamp"**

Nach Hinweis von Herrn Teschke auf die derzeit vorhandene Beschilderung der umliegenden Straßen im Bereich „Tannenkamp“ stellte der Ortsrat fest, dass die vorhandene Tonnagenbegrenzung von 5,5 t durch die anliefernden LKW nicht eingehalten werde. Der Ortsrat bat um Überprüfung der Beschilderungssituation. Herr Sperver sprach sich noch einmal für eine gleichmäßige Verteilung des Lieferverkehrs aus.

**TOP 3 7 Mobiler Waldkindergarten**

Nach Vortrag von Herrn Kütke erkundigte sich Herr Dust noch einmal, ob die auf der nördlich des Sportplatzes gelegenen Waldfläche vorhandenen Verschmutzungen mittlerweile beseitigt werden konnten.

**TOP 3 8 Standort einer Diskothek**

Auf Anfrage von Herrn Wiegmann zur weiteren Beratung in dieser Angelegenheit machten Ortsbürgermeister Körbe und Herr Teschke ergänzende Angaben.

**TOP 3 9 Parkplatzsituation im Bereich Paulstraße**

Ortsbürgermeister Körbe wies auf aktuelle Beschwerden von Anliegern der Paulstraße hin, dass dort regelmäßig geparkt werde. Herr Wiegmann bestätigte die unzumutbare Belastung durch parkende Kursteilnehmer der Deutschen-Angestellten-Akademie. Nach kurzer Beratung stellte der Ortsrat fest, dass die Situation zunächst weiter beobachtet werden sollte.

**TOP 3 10 Anliegerversammlung**

Auf Anfrage berichtete Herr Tieben, dass für das Baugebiet Tannenkamp hinsichtlich des Straßenausbaus eine zeitnahe Vorstellung der Ausbaukonzepte im Ortsrat erfolgen werde.

**TOP 3      11      Oberflächenentwässerung im Bereich "Niedersachsenstraße/Heinrich-Voß-Straße/Bremer Straße"**

Die Verwaltung schlägt einen Ortstermin mit Ortsbürgermeister Körbe vor. Eine Terminierung sollte vom Tiefbauamt vorgenommen werden.

**TOP 3      12      Änderung der Einzugsbereiche der beiden Grundschulen Brögbern und Damaschke**

Herr Kütke berichtete über eine Vorlage für den Schulausschuss sowie den Rat der Stadt Lingen (Ems). Anschließend wies Herr Teschke auf die Beratungen in den 70er Jahren hin, in denen die Aufteilung der Bereiche vorgenommen worden sei. Es zeigte sich sehr verärgert darüber, dass eine Beratung in dieser Angelegenheit im Ortsrat nicht vorgesehen worden sei. Eine entsprechende vorherige Information wäre aus seiner Sicht wichtig gewesen. Auf Hinweis von Herr Teschke zur Zuständigkeit des Orsrates erklärte Herr Kütke, dass nach § 55 g Abs. 1 Nr. 1 letzter Halbsatz Niedersächsische Gemeindeordnung eine Zuständigkeit des Orsrates in diesem Fall nicht gegeben sei. Herr Teschke hielt diesen Punkt allerdings trotzdem für diskussionsbedürftig. Nach weiterer kurzer Aussprache stellte der Ortsrat fest, dass eine Information im Vorfeld der Beratung im Schulausschuss notwendig gewesen wäre.

**TOP 4                      Druckrohrentwässerung für den Bereich der Straße Adelige Hof (Vorstellung eines möglichen Plankonzeptes durch das Tiefbauamt)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Körbe Herrn Tieben vom Tiefbauamt der Stadt Lingen (Ems).

Herr Tieben erläuterte dann die Gesamtsituation zur Schmutzwasserkanalisation im gesamten Stadtgebiet Lingens. Er wies auf den hohen Anschlussgrad von 95 % der Haushalte hin, was im Bundesvergleich als sehr hoch einzustufen sei. Er berichtete weiter zu vorhandenen Leitungslängen und dem Sanierungsbedarf, der derzeit untersucht werde. Die Untersuchungen erfolgen nach Worten von Herr Tieben auch in den jeweiligen Ortsteilen. Er erläuterte dann weiterhin anhand verschiedener Pläne und Folien die vorgesehenen Maßnahmen für den Bereich „Adelige Hof“. Seitens der Anwohner sei der Wunsch vorgetragen worden, an die Schmutzwasserkanalisation der Stadt Lingen (Ems) angeschlossen zu werden. Entscheidend für eine Umsetzung der Maßnahme sei eine Beteiligung der Haushalte in angemessenem Umfang, so dass die Maßnahme wirtschaftlich durchgeführt werden könne. Entsprechende Vertragsentwürfe seien den Anliegern bereits mit einem Informationsschreiben zugeleitet worden. Darin seien die voraussichtlichen Kosten bereits benannt worden. Im Falle einer ausreichenden Beteiligung der Anlieger sei eine kurzfristige Umsetzung möglich.

Anschließend sprachen Herr Enderling und Ortsbürgermeister Körbe die neuen Voraussetzungen für den Betrieb von Kleinkläranlagen an.

Auf Frage von Herrn Enderling bestätigte Herr Tieben, dass nach Anschluss an das Kanalisationssystem der Stadt Lingen (Ems) die Kosten für die Entsorgung des Schmutzwassers von den angeschlossenen Haushalten zu tragen seien.

Auf Frage von Herrn Teschke berichtete Herr Tieben, dass im Falle eines Ersatzes der Pumpe Kosten von ca. 800 bis 1.000 € entstehen. Der bisherige Betrieb der vorhandenen Anlagen haben allerdings gezeigt, dass es wenige Probleme mit den Anlagen gebe.

Herr Dust empfahl, eine verlängerte Zahlungsfrist zu gewähren.

Auf Frage von Herrn Dust bestätigte Herr Tieben, dass aufgrund der Initiative der Anlieger er davon ausgehe, dass mit einer Realisierung der Maßnahme zu rechnen sei.

Auf weiteren Hinweis von Herrn Dust erläuterte Herr Tieben die Gründe für die vorgesehenen Anschlussmaßnahmen in der vorgestellten Weise.

Auf Frage von Herrn Körbe bestätigte Herr Tieben noch einmal, dass die Anlieger entsprechend informiert seien.

Anschließend stellte der Ortsrat fest, dass die jeweiligen Anlieger über einen Anschluss an das Kanalisationssystem selbst entscheiden sollten.

Herr Körbe erkundigte sich weiterhin nach einem notwendigen Nachschautermin für die Grabenschau, der vorgesehen war, und wies auf eine rechtzeitige Information aller Beteiligten hin.

## **TOP 5                    Querungshilfe an der Duisenburger Straße in Höhe Ortsverwaltung**

Ortsbürgermeister Körbe sprach zunächst die Bemühungen des Orsrates zur Realisierung einer Querungshilfe an der Duisenburger Straße an. Er ging näher auf die Hintergründe für die Notwendigkeit dieser Maßnahme ein. In diesem Zusammenhang sprach er die liegenschaftliche Situation im Kreuzungsbereich „Duisenburger Straße/Am Kindergarten“ an. Insbesondere bat er das Liegenschaftsamt um Klärung, ob die Eigentumsverhältnisse hinsichtlich der Radwegsituation an der Duisenburger Straße zwischen dem Eigentümer und dem Landkreis Emsland geklärt seien.

Herr Teschke berichtete, dass seit Jahren Elternvertreter des Kindergartens sowie der Schulen eine Querungshilfe an der Duisenburger Straße fordern, damit den zahlreichen querenden Kindern ein gefahrloserer Übergang der Duisenburger Straße ermöglicht werden kann. Er sprach an, dass als Ergebnis bisheriger Beratungen des Orsrates andere Lösungsansätze ausscheiden. Herr Talle bestätigte, dass aus der Elternschaft regelmäßig vorgetragen werde, dass Verbesserungen der Quersituation vorgenommen werden müssen.

Nach kurzer weiterer Aussprache stellte der Ortsrat fest, dass eine dringende Notwendigkeit für die Anlegung einer Querungshilfe gegeben sei. Es wurde um kurzfristige Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel hierfür gebeten. Die Maßnahme

sollte verwaltungsseitig vorbereitet und im zuständigen Fachausschuss beraten werden.

**TOP 6                    Containerstandort im Bereich des Gewerbegebietes "Südlich der Lenzstraße"**

Ortsbürgermeister Körbe berichtete, dass seitens des Ortsrates seit Jahren nach einem neuen Standort für eine Containerstation gesucht werde. Angedacht sei, ob im Bereich des Gewerbegebietes südlich der Lenzstraße eine Fläche hierfür zur Verfügung gestellt werden könne. Die Verwaltung wurde um Vorschläge zur möglichen Realisierung dieses Wunsches gebeten. Herr Teschke schlug einen möglichen Standort im mittleren Bereich des Gewerbegebietes vor.

**TOP 7                    Bezifferung der Hausnummern im Bereich der Duisenburger Straße**

Nach kurzem Vortrag von Herrn Ortsbürgermeister Körbe erklärte sich der Ortsrat einstimmig mit dem Vorschlag der Verwaltung zur geänderten Bezifferung der Hausnummern auf der nördlichen Seite der Duisenburger Straße einverstanden. Es wurde um entsprechende Veranlassung gebeten.

**TOP 8                    Verkehrsangelegenheiten (Situation im Bereich Vogelbeerenweg, Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h im Bereich der B 213)**

Zunächst trugen Ortsbürgermeister Körbe und Herr Kütke einleitend zu diesem Thema vor. Zur Verkehrssituation im Bereich „Vogelbeerenweg“ wurde darauf hingewiesen, dass bei einer geringen Steigerung der hier fahrenden Fahrzeuge insgesamt eine Tendenz zum langsameren Fahren im Vergleich zur Messung im Jahr 1999 festzustellen sei. Anschließend berichtete Herr Teschke über seine Beobachtungen zur Verkehrssituation in diesem Bereich. Insbesondere die Anwohner scheinen sich nicht an die vorgegebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten. Er sprach sich gegen eine Änderung der Verkehrssituation und gegen eine Sperrung des Überganges „Borkenweg/Vogelbeerenweg“ aus. Weiterhin stellte der Ortsrat fest, dass der vorliegende Bebauungsplan eine Sperrung nicht vorsehe. Demzufolge sprach sich der Ortsrat einstimmig dafür aus, die Verkehrssituation so zu belassen.

In der Bürgerversammlung vom 25.03.2003 wurde der Wunsch vorgetragen, auf der B 213 eine durchgehende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h von Damaschke bis Brögbern vorzusehen. Die gefahrenen Geschwindigkeiten seien in diesem Streckenabschnitt insgesamt zu hoch. Der Ortsrat stellte fest, dass dieses Anliegen unterstützt werden sollte. Hinweise dahingehend, dass ein zu schnelles Fahren aufgrund der Verkehrssituation nicht möglich sei, ist aus Sicht des Ortsrates keine Begründung für eine Ablehnung dieses Wunsches. Weiterhin wurde angesprochen, dass das Verkehrszeichen auf der Querungshilfe regelmäßig angefahren werde. Eine ausreichende Sicherheit auf diesem Streckenabschnitt sei insgesamt nicht gegeben. Aus diesem Grunde sollte nach Ansicht des Ortsrates eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h angeordnet werden. Bei zwei Enthaltungen sprach sich

der Ortsrat mehrheitlich dafür aus, diesen Wunsch umzusetzen. Zunächst sollten Messungen der gefahrenen Geschwindigkeiten zwischen Sandbrinkerheidestraße und Ulanenstraße vorgenommen werden.

## **TOP 9           Anfragen und Anregungen**

### **TOP 9     1     Ampelschaltung**

Herr Körbe sprach Probleme mit der Ampelschaltung an der Kreuzung „Bremer Straße/Duisenburger Straße“ an. In jüngster Zeit sei die Schaltung nicht mehr verkehrsgerecht. Teilweise entstehen hohe Wartezeiten. Herr Körbe wies besonders darauf hin, dass an einem Samstagvormittag ein Schaden entstanden sei, der zu einem Ausfall der Ampel geführt habe. Trotz Information der zuständigen Stellen sei eine Reparatur erst montags darauf erfolgt. Es sei zu gefährlichen Situationen gekommen. Ein Notdienst müsse eingerichtet werden, der kurzfristig Reparaturen durchführen könne.

### **TOP 9     2     Parkplatzsituation**

Herr Wiegmann sprach die Parkplatzsituation im Bereich der Straße Am Sandhügel an. Herr Teschke bestätigte, dass aufgrund der hier abgestellten Kraftfahrzeuge ein Durchkommen regelmäßig erschwert werde. Nach kurzer Aussprache war sich der Ortsrat einig, die Situation zunächst weiter zu beobachten.

### **TOP 9     3     Straßenbenennungen**

Zu den Straßenbenennungen für das Baugebiet „Nördlich des Feldhuhnweges“ berichtete Herr Teschke über ein Gespräch mit den Geschwistern Lüddecke hinsichtlich eines Termins mit dem Kulturamt. Der Ortsrat war sich einig, dass Zusatzschilder mit Erläuterungen an den Straßenbezeichnungen „Bürgermeister-Hinken-Straße u. Anna-Brauer-Straße“ angebracht werden sollen.

### **TOP 9     4     Radweg an der Straße "Am Kindergarten"**

Herr Teschke wies auf einen insgesamt schmalen Straßenverlauf in diesem Bereich hin, der eine Verengung im Falle eines Anlegens eines Radweges vom Kindergarten in Richtung Sandbrinkerheidestraße erforderlich mache. Der Ortsrat war sich einig, die Situation vor Ort in Augenschein zu nehmen.

**TOP 9 5 Wasserband Lingener Land**

Herr Sperver sprach eine vorgesehene Konzessionsabgabe für die Leitungstrassen des Wasserverbandes Lingener Land an. Er bat die Stadtratsmitglieder um weitere Klärung hierzu.

**TOP 9 6 JVA Lingen II**

Herr Wiegmann empfahl einen Ortstermin bei der JVA Lingen II, falls demnächst wieder eine Einrichtung besucht werden sollte.

**TOP 9 7 Lenzstraße**

Herr Enderling erkundigte sich, ob im weiteren Verlauf der Lenzstraße Richtung Holthausen Maßnahmen zur Oberflächenbehandlung des Straßenbelages vorgesehen seien.

**TOP 9 8 Gebietsänderung**

Ortsbürgermeister Körbe sprach eine vorgesehene Änderung der Gemeindegrenzen zwischen Brögbern und der Gemeinde Langen an. Wunsch des Amtes für Agrarstruktur sei es, Änderungen der Gemeindegrenzen vorzusehen. Hierzu soll möglicherweise in der nächsten Sitzung eine Beratung erfolgen.

**TOP 10 Einwohnerfragestunde**

Es wurde keine Anfragen, Anregungen oder Hinweise vorgetragen.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

---

Ortsbürgermeister

---

Protokollführer/in